

Lungenkarzinom - Plattenepithel

Carboplatin/Paclitaxel ± Pembrolizumab in der Erstlinientherapie des metastasierten Plattenepithelkarzinoms (Paz-Ares et al., KEYNOTE-407-Studie, Abstract 105);

<https://meetinglibrary.asco.org/record/161684/abstract>

Fragestellung

Führt Pembrolizumab in Kombination mit Carboplatin/Paclitaxel oder Carboplatin/nabPaclitaxel bei Patienten mit metastasiertem Plattenepithelkarzinom der Lunge zu einer Verlängerung der Überlebenszeit?

Hintergrund

Immuncheckpoint-Inhibitoren in Kombination mit Chemotherapie können die Überlebenszeit von Patienten mit metastasiertem Nicht-Plattenepithelkarzinom in der Erstlinientherapie verlängern. Unklar ist, ob diese Daten auch für Patienten mit Plattenepithelkarzinom gelten. Koprimary Endpunkte sind progressionsfreie und Gesamtüberlebenszeit.

Ergebnisse

Studie	Risiko- gruppe	Kontrolle	Neue Therapie	N ¹	RR ²	PFÜ ³	ÜL ⁴
KEYNOTE 407	NSCLC, Platten- epithel, Erstlinie	Carboplatin/ Paclitaxel oder nabPaclitaxel	Carboplatin/ Paclitaxel oder nabPaclitaxel + Pembrolizumab	559	35,0 vs 58,4 ⁵	4,8 vs 6,4 0,56 ⁶ p <0,0001	11,3 vs 15,9 0,64 p = 0,0008

¹ N - Anzahl Patienten; ²RR – Remissionsrate; ³PFÜ – progressionsfreies Überleben, in Monaten; ⁴ÜL – Gesamtüberleben, in Monaten; ⁵Ergebnis für Kontrolle, Ergebnis für Neue Therapie; ⁶Hazard Ratio für Neue Therapie;

Zusammenfassung der Autoren

Die Kombination von Pembrolizumab und Carboplatin/Paclitaxel verlängert das progressionsfreie Überleben und die Gesamtüberlebenszeit, und sollte der neue Standard in der Erstlinientherapie des metastasierten Plattenepithelkarzinoms werden.

Kommentar

Die Ergebnisse zeigen, dass auch beim Plattenepithelkarzinom der Lunge die Kombination eines Checkpoint-Inhibitors mit Standardchemotherapie in der Erstlinientherapie zur Verlängerung der Überlebenszeit führt. Der Wert von Biomarkern bei der Patientenselektion ist unklar.